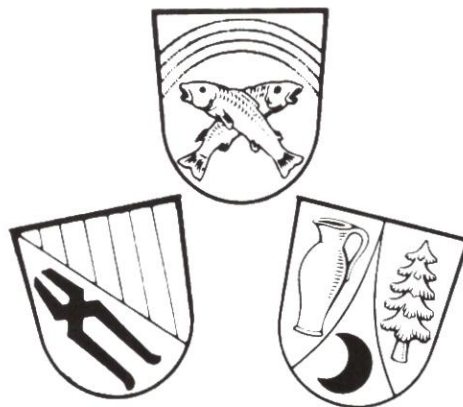


WIR INFORMIEREN RICHTIG



*Informationsblatt der SPD-Gemeinderatsfraktion
und der SPD-Ortsvereine Regenstauf – Diesenbach – Steinsberg*

KRITISCH – DEMOKRATISCH

Jahrgang 2007

Dezember

Nr. 37

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

In den letzten Monaten wurden ich und viele andere der SPD gefragt, wer als Bürgermeisterkandidat der SPD für die Kommunalwahl 2008 nominiert wird. Bekannte und Freunde sprachen mich selbst darauf an, mich dieser Kandidatur wieder zu stellen. Eine wichtige Entscheidungshilfe in dieser Frage war nicht zuletzt das Wählervotum der letzten Kommunalwahl für meine Person – das Vertrauen und die Gewissheit, dass mein Engagement für Regenstauf und seine Bürger ernst- und angenommen wird. Auch das knappe Ergebnis bei der Stichwahl gegen den amtierenden Bürgermeister war mit entscheidend. Am 4. Oktober haben mich die drei Ortsvereine Diesenbach, Regenstauf und Steinsberg mit überwältigender Mehrheit zum Bürgermeisterkandidaten nominiert. Auch meine Familie, insbesondere meine Ehefrau, stützt mich bei dieser Entscheidung.

Die Bürgermeisterwahl ist eine Persönlichkeitswahl, gestatten Sie deshalb, dass ich mich Ihnen kurz vorstelle:

Persönliche Daten:

Mein Name ist Siegfried Böhringer. Ich wurde am 25.04.1954 in Diesenbach geboren, bin seit 1979 verheiratet und habe zwei Kinder.



www.boehringer-regenstauf.de

Ausbildung:

1960–1966 Volksschule Regenstauf
1966–1970 Staatliche Realschule Burglengfeld
1970 Ausbildung zum Finanzwirt
beim Finanzamt Regensburg
Seit 1978 Vollziehungsbeamter im Außendienst

Freizeit:

Seit 1966 aktives Wasserwachtmitglied bei der Ortsgruppe Regenstauf, 25 Jahre lang Vorsitzender der Ortsgruppe. Seit 1983 Vorsitzender der Kreiswasserwacht Stadt- und Landkreis Regensburg. Seit 2005 Bezirksvorsitzender der Wasserwacht Nby/Opf. Weitere Mitgliedschaften in zahlreichen Vereinen.

Politik:

Seit 1996 Mitglied des Marktgemeinderates, Jugendbeauftragter ab 1998, seit 2002 Mitglied des Kreistages und 3. Bürgermeister. Mitarbeit in der Lenkungsgruppe Jugendarbeit des Landkreises. Im Marktrat in allen Ausschüssen vertreten. Mitglied der SPD seit 2001

Politische Ziele:

Ich will Bürgermeister von Regenstauf werden.
Ich stehe z. B.

- für ein offenes Miteinander von Bürgern, Marktgemeinderat und Bürgermeister
- für Offenheit gegenüber neuen Ideen, die gut für Regenstauf sind
- für die Förderung unserer Gemeindekultur und unserer Vereine
- für den sinnvollen und verantwortungsbewussten Einsatz von Gemeindegeldern.

Trotz des Zusammenwachsens zur Großgemeinde sollten die einzelnen Ortsteile durch bestmögliche Unterstützung der Gemeinde eine Stärkung ihrer Dorfgemeinschaft erleben. Den Wirtschaftsstandort Regenstauf möchte ich durch weitere Unterstützung von Handwerk, Tourismus und Gewerbe und ihre Arbeits- und Ausbildungsplätze sowie die Bereitstellung von Gewerbeflächen sichern und ausbauen.

Ich versichere Ihnen, dass ich mich aktiv für Ihre und Regenstaus Interessen einsetzen werde. Ich liebe meine Heimat, hier bin ich aufgewachsen und fest verwurzelt. All diese Maßnahmen und Ziele sind aber nicht durch mich alleine als eine Einmann-Schau durchführbar, sondern sind nur durch Teamarbeit möglich. Das richtige Team macht es aus, wir haben eine gute Mannschaft. Die richtige Mischung aus Kompetenz, Erfahrung, fundiertem Wissen und neuen Ideen ist das Erfolgsrezept für Regenstauf.

Von der Arbeit der SPD-Fraktion im Marktgemeinderat

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die Kommunalwahl 2002 brachte einige Veränderungen mit sich.

Bei der Bürgermeisterwahl ist es uns mit unserem Bürgermeisterkandidaten Siegfried Böhringer gelungen, den amtierenden Bürgermeister in die Stichwahl zu zwingen. Lediglich 43,85 Prozent der Wähler stimmten im ersten Wahlgang für den amtierenden Bürgermeister.

In der Stichwahl fehlte es nur um wenige Stimmen und der Kandidat der SPD hätte sich durchgesetzt.

Aus dem damaligen Wahlverhalten der Wähler lässt sich ableiten, dass ein großer Teil der Bevölkerung in Regenstauf unzufrieden mit dem amtierenden Bürgermeister ist und einen Wechsel im Bürgermeisteramt anstrebt.

Auch die Mehrheit der CSU im Gemeinderat konnte gebrochen werden. Dadurch ist es gelungen, die Funktion des 3. Bürgermeisters mit dem Bürgermeisterkandidaten der SPD Siegfried Böhringer zu besetzen.

Aufgrund der Mehrheitsverhältnisse wurde schnell klar, dass die SPD bei den Entscheidungen im Marktrat einen enormen Einfluss hat. Wir haben über die Jahre hinweg stets die Gemeinsamkeit der Arbeit im Gemeinderat betont. Von der CSU wird der Eindruck vermittelt, sie hätten alles alleine gemacht. Eine Ansicht, die den Bürger sicherlich zum Nachdenken bringt.

Die SPD-Fraktion im Marktrat mit dem 3. Bürgermeister leistete in den vergangenen knapp sechs Jahren viel Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger. Der 3. Bürgermeister Siegfried Böhringer sowie die Fraktionsmitglieder waren bei zahlreichen Vereinsveranstaltungen als Repräsentanten des Marktes vertreten.

Es wurde in den vergangenen sechs Jahren viel geschaffen. Die größten Projekte waren sicherlich die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung im Markt sowie die Sanierung unserer Grund- und Hauptschule in Regenstauf. Es geht bei dem Thema Schule nicht nur um die Gebäudesanierung: Unsere Schulen müssen zukunftsfähig gemacht werden, und zwar auch und vor allem vom pädagogischen Ansatz her, damit Regenstauf auch in Zukunft seine Leuchtturmfunktion auf dem Schulsektor beibehält. Es galt hier die richtige Vorgehensweise und die richtigen Konzepte zu finden. Die SPD-Fraktion hat sich hier immer bestmöglich, mit Nachdruck und neuen Themen eingebracht.

Die Verkehrsentwicklung in Regenstauf erforderte einige Entscheidungen und Vorbereitungen. So war es wichtig, die Verkehrsverbindung in den westlichen Teil des Landkreises (Hainsacker, Wolfsegg, Kallmünz und die Autobahn nach Nürnberg) für den westlichen Teil unseres Marktes, die Orte Steinsberg und Eitlbrunn mit einer neuen Straße durch den Schwaighauser Forst zu erhalten.

Die SPD stand geschlossen zu dieser wichtigen Verbindung, bei der CSU lehnten einige Markträte die Entscheidung hierzu ab.

Auch die unfallträchtige Kreuzung an der Autobahnausfahrt gilt es zu entschärfen.

Die SPD-Fraktion hat hier mit einem Antrag dafür gesorgt, dass die gefährliche Verkehrsentwicklung an dieser Kreuzung untersucht wurde und entschärft wird. Die Untersuchung hat das Ergebnis gebracht, dass hier ein Handlungsbedarf besteht.

Im Kreistag wurde hier mittlerweile gegen unsere Stimmen eine Ampelanlage als neue Regelung beschlossen. Wir, die SPD-Fraktion, favorisieren einen Kreisel an dieser Stelle, weil dieser den Verkehr flüssiger regeln kann als eine Ampelanlage (Der 2. Bürgermeister Fritz Dechant stimmte ebenfalls für den Kreisel).

Auch im Regental wurden wichtige Verkehrsverbindungen erhalten und erneuert, z. B. die Brücke in Hirschling oder der Fußgängersteg in Ramspau. Für die Zukunft steht hier noch die Sanierung der Regenbrücke in der Leonberger Straße an.

Die Bevölkerungsentwicklung war durch die Entscheidungen im Marktrat zu begleiten. Die Ausweisung von Wohnbauland mit vernünftigen Baulandpreisen stand für die SPD hier im Vordergrund. Das Baugebiet in Eitlbrunn brachte für viele Bauwillige in diesem Bereich die Möglichkeit, sich Eigenheime anzuschaffen.

Aber auch darüber hinaus gilt es, mit Augenmaß Wohnbauland zur Verfügung zu stellen. Wenn man sich die Bevölkerungsentwicklung der letzten Jahre in Regenstauf betrachtet, so sind wir immer knapp unter 15 000 Einwohner geblieben. Die SPD-Fraktion hatte das Ohr immer am Bürger, durch viele Kontakte aufgrund der ehrenamtlichen Tätigkeiten in den Vereinen oder in den Elternbeiräten an den Schulen und Kindergärten. Auch die vielen persönlichen Kontakte und Gespräche, bei denen sich die Bürgerinnen und Bürger an die Markträte der SPD gewandt haben, führten dazu, dass sich die SPD für die Anliegen der Bürger einsetzt.

Auch in der Zukunft wird die Arbeit der örtlichen Vereine und Organisationen einen hohen Stellenwert im Markt haben. Es wird viel für die Allgemeinheit geleistet, sei es in der Hilfe für den Nächsten, in der Jugendarbeit, im Bewahren von Brauchtum und Heimat oder in der Seniorenarbeit. Die SPD wird diese Arbeit auch in Zukunft nach besten Kräften unterstützen.

Für die SPD-Fraktion lässt sich nach knapp sechs Jahren eine positive Bilanz ziehen, wir haben vieles initiiert, gestaltet und mitentschieden.

Sie haben die Möglichkeit, mit Ihrer Stimme am 2. März 2008 dafür zu sorgen, dass wir die Arbeit der SPD-Fraktion für die Bürgerinnen und Bürger gestärkt fortführen können. Geben Sie Ihre Stimme den Kandidaten der SPD.

Ein besonderes Anliegen ist unserer Fraktion die Ausübung des Wahlrechts. Bei der Kommunalwahl 2002 haben 3568 Personen (31%) im Gemeindebereich nicht von ihrem Stimmrecht Gebrauch gemacht, während in einigen Ländern der Welt die Menschen an der Ausübung des Wahlrechts gehindert werden.

Jede Stimme, die nicht wählt, unterstützt die Stimme, die verkehrt wählt!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr



Johann Dechant
Fraktionsvorsitzender



Besuchen Sie uns im Internet

www.SPD-Regenstauf.de
www.SPD-Steinsberg.de

Zum Jahreswechsel wünschen wir, die Kandidaten der SPD mit unserem Bürgermeisterkandidaten Siegfried Böhringer, Ihnen und Ihrer Familie von ganzem Herzen Glück, Erfolg, Gesundheit und Gottes Segen.

2008 ist für Regenstauf ein besonderes Jahr. Der Bürgermeister und die Markträte unserer Gemeinde Regenstauf werden am 2. März 2008 gewählt. Mit Ihrer Stimme entscheiden Sie aktiv über die Zukunft von Regenstauf. Die Kandidaten der SPD stehen mit ihrer ganzen Kraft für die anstehenden Aufgaben zur Verfügung.

Lassen Sie uns Ihre Wünsche und Anregungen für eine zukunftsorientierte Kommunalpolitik wissen und teilen Sie uns mit, wo Sie persönlich in unserer Marktgemeinde Regenstauf der Schuh drückt.

Für die Kandidaten der SPD

Bürgermeisterkandidat: Siegfried Böhringer
Meisenweg 4, 93128 Regenstauf, siegfried.boehringer@t-online.de

Fraktionsvorsitzender: Johann Dechant
Eitlbrunnerstr. 2b, 93128 Regenstauf, j.dechant@t-online.de

**Die Sozialdemokratische Partei Deutschlands wünscht allen
Bürgerinnen und Bürgern der Großgemeinde Regenstauf
ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles, gesundes Jahr 2008.**

**Mit diesen Wünschen dürfen wir Ihnen auch zugleich
unseren Dank für Ihr Vertrauen zum Ausdruck bringen.
Unterstützen Sie uns, damit wir Ihnen helfen können.**

Regenstauf Fred Wiegand

Die drei SPD-Ortsvereine
Diesenbach Gordon Meierhofer

Steinsberg Christian Engl

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in der Festsitzung des Marktrates am 26. Oktober 2007 wurden elf Personen geehrt, die sich in besonderer Weise um das Wohl des Marktes verdient gemacht haben. Die SPD gratuliert den Geehrten zu ihren Auszeichnungen.

Mit der Bürgermedaille in Gold wurden geehrt: Karl Büchl, Hans Graf, Eberhard Krüger und Alois Weig.

Mit der Bürgermedaille in Silber wurden geehrt: Gertraud Reitberger, Maria Wieder, Peter Bauer, Rupert Hackl, Franz Jägel, Erich Schmidt und Gerhard Wagner.

Es freut die SPD besonders, dass mit Hans Graf und Eberhard Krüger zwei Mitglieder der SPD-Fraktion für ihr jahrzehntelanges Engagement und Verantwortungsbewusstsein für die Bürgerinnen und Bürger des Marktes mit der Bürgermedaille in Gold geehrt wurden.

Die SPD Regenstauf konnte ihrem langjährigen 2. Vorsitzenden Josef Adlhoch zum 80. Geburtstag gratulieren. Josef Adlhoch gründete 1964 einen Ortsverein der SPD in Heilinghausen. Dieser bestand jedoch nur bis 1968. Josef Adlhoch wurde 1966 Gemeinderat und 2. Bürgermeister in Heilinghausen. Weiterhin gehörte er dem Wasserzweckverband „Ramspauer Gruppe“ an. Nach der Gebietsreform war er von 1978 bis 1996 Marktgemeinderat von Regenstauf. Große Verdienste hat er sich im Schützenwesen erworben. Er wurde daher zum Gauehrensützenmeister des Regentalgaues ernannt.

Von der SPD erhielt er für seine Verdienste den Ehrenbrief. Der Markt Regenstauf würdigte Josef Adlhoch 1999 mit der Verleihung der „Silbernen Bürgermedaille“.

Die SPD wünscht ihm für die Zukunft Gesundheit und noch viele Jahre aktives Schaffen.

Fred Wiegand



Die Geehrten Hans Graf und Eberhard Krüger mit Fraktionsmitgliedern



V. l. n. r. Eberhard Krüger, Fred Wiegand, Josef Adlhoch, Siegfried Böhringer, Werner Nichtwitz

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2008 wünschen Ihnen die Kandidaten der SPD



Siegfried Bähringer



Johann Dechant



Paula Wolf



Fred Wiegand



Werner Nichtewitz



Josef Ganslmeier



Christian Engl



Werner Schuster



Eberhard Krüger



Günther Böhm



Markus Reißer



Karl Zehentbauer



Kurt Feistenauer



Johann Dirnberger



Gerhard Hofbauer



Richard Zaspel



Johann Schmid



Thomas Weih



Karlheinz Hoch



Bruno Bleier



Ralf Mehrl



Walter Pisch



Hubert Aicher



Andreas Ott



REGENSTAUF

